

gleich hinter diesem Orte links den Hirschberg, und gehe über Rommerode, Belmeden, Hausen, in die Riszkammer des Meisners. Hier ruhe im Anstaunen der ungeheuren Basalt-Lagen aus, die, wenn sie aufrecht ständen, eine Staffa- und Fingals-Höle bilden würden, und konjekture über ihre Entstehung, so weit Deine geologischen Vorkenntnisse reichen *). Im Botanisiren der seltenen hier einheimischen Alpen-Pflanzen übersteige dann den meilenlangen und eine halbe Meile breiten ebenen Rücken des Meisners, und übernachtete jenseits am südöstlich gelegenen Schwalbenthale, wo ich Dir einen hellen Abend wünsche, und zum Nachgenuß das Schauspiel eines Gewitters unter Dir, um Dich als Neuling zu überzeugen, daß die Blitze ebenwohl aufwärts, wie unterwärts fahren. Lege Dich dann schlaf-

*) Wer mehreres über die Entstehung dieser Basalte lesen will, den verweise ich auf Schaub's Beschreibung des Meisners, auch Kasp'e über die hessischen Vulkane.